# Septembre musical

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **27 (1954)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-777180

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Die Asconeser Musikwochen

Ascona bietet seinen Gästen in der Zeit vom 31. August bis zum 14. Oktober ein auserlesenes Musikprogramm, das einen Ferienaufenthalt am Lago Maggiore noch abwechslungs- und genußreicher gestalten wird.
Der Pianist Alexander Brailowsky eröffnet die Reihe der Veranstaltungen mit einem Klavierabend. Am 6. September folgt ein von Carl Schuricht geleitetes Sinfoniekonzert, in dessen Mittelpunkt Beethovens Violinkonzert stehen wird, das Yehudi Menuhin spielt. Es ist umrahmt von der Coriolan-Ouvertüre und Beethovens siebenter Sinfonie.
Am 11. September gelangen in der Kirche San Francesco in Locarno durch den berühmten Domchor aus Trier Mozarts selten gehörtes Werk «Vesperae de Confessore» und Haydns Theresien-Messe zur Aufführung unter Mitwirkung namhafter Solisten. Am 17. September gastiert ein Vokal- und Instrumentalensemble der Scala Mailand unter Leitung von Giuseppe Serra: Nach Musikstücken aus dem 17. und 18. Jahrhundert folgt eine szenische Aufführung der Oper «La Serva Padrona» von Pergolesi. Der 22. September bringt ein Sinfoniekonzert mit Otto Klemperer am Pult. Er wird die Egmont-Ouvertüre sowie je eine Sinfonie von Beethoven und Brahms dirigieren. Das Sinfoniekonzert vom 30. September steht unter Leitung von Antonio Pedretti, Rom. Im ersten Teil wird der Cellist Gaspar Cassado, Barcelona, die Sonata Arpegione von Schubert und Sola Partita von Bach vortragen, während im zweiten Teil «Pezzo Lirico» des in Ascona wohnhaften Schweizer Komponisten W. Vogel zur schweizerischen Erstaufführung kommt. Das Werk erhielt beim internationalen Wettbewerb für zeitgenössische Kompositionen in Rom im April 1954 einen Preis.
Nach einem letzten Sinfoniekonzert am 7. Oktober mit Otmar Nussio als Dirigent und der Sopranistin Erna Berger schließt die Veranstaltung am 14. Oktober mit einem Violinrezital von Isaac Stern.
Den Orchesterpart übernimmt wie gewohnt das bewährte Radio-Orchester von Monte-Ceneri. Mit Ausnahme des Chorkonzertes finden alle Darbietungen in der Palestra des Schulhauses von Ascona statt. *G. J.*

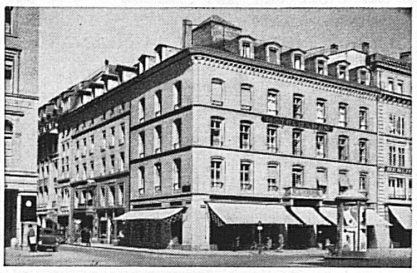
*Montreux-Vevey:*
*9e Festival international de musique*

## Septembre musical

*Orchestre National Paris*
*8 septembre–8 octobre 1954*

1954, année qui marquera dans les annales du Septembre musical. En effet, pour la première fois, les noms de Vevey et Montreux seront associés, ces deux villes voisines et amies ayant décidé de mettre en commun leurs ressources pour mieux servir la musique et les arts.
Année qui marquera aussi d'une pierre blanche le calendrier des manifestations suisses. Qu'on en juge: L'Orchestre National, Paris, qui est considéré comme l'une des meilleures formations symphoniques du monde par tous les chefs qui depuis vingt ans le dirigent.
Le programme: sept concerts symphoniques dont la 9e Symphonie de Beethoven, un concert sérénade, un concert de musique de chambre, deux récitals.
Les chefs qui, sept fois différents, permettront aux mélomanes un merveilleux périple ainsi qu'une passionnante comparaison. Les solistes choisis parmi les plus grands de notre temps.
En faut-il davantage pour faire de ce Septembre musical un aimant irrésistible et pour faire au seuil de l'automne, une ample et chaude moisson de beauté, d'émotion, de sensations heureuses?


BESUCHEN SIE UNS



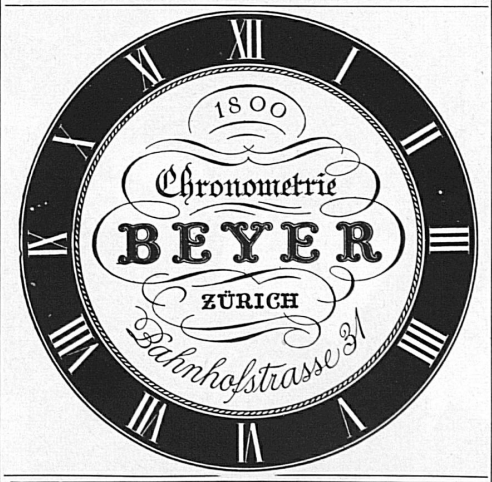
HOTEL BÄREN
BERN
Ecke Bundesplatz - Bärenplatz
Moderner Komfort. 75 Zimmer
Neu gestalteter Bankettsaal
«Neue Bärenstube», das gediegene Restaurant-Tea-Room.
Marbach & Co. Tel. 031/23367

BAHNHOFBUFFET
Inh. Primus Bon
Zürich
Buffet 2. und 3. Klasse
Zürcher Kaffee- und Küchliwirtschaft
Telefon Büro 23 37 93, Zentrale 23 46 44 / 49

ST. GOTTHARD HOTEL ZÜRICH
Bahnhofstraße 87
CAFÉ - RESTAURANT
HUMMER- und AUSTERNBAR
Gediegene Säle für Anlässe

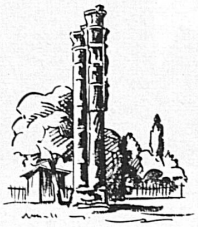
BUFFET

Rendez-vous? . . . Eine Idee — Gut bedient im B-B-B! (Alle schätzen die guten, preiswerten Tagesplatten im Bahnhof-Buffet, Bern).
F. E. Krähenbühl
BERN
VOGELSANGER 4



ZWEI RECTA QUALITÄTS-ERZEUGNISSE
RECTA
Grand Prix

DEUX PRODUITS DE QUALITÉ RECTA



DIE SCHWEIZ
*Landschaft, Kunst, Literatur, Kultur und Geschichte*

Ein Reisehandbuch für jedermann
Gehört in jedes Schweizer Haus
und in jede Bibliothek
320 Seiten Text
80 Kupfertiefdrucktafeln mit 298 Bildern
In Leinwand gebunden, mit Goldprägung
Preis Fr. 16.–

Herausgegeben von der Schweiz. Zentrale für Verkehrsförderung. Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom *Verlag Büchler & Co., Bern.*




Buch- und Tiefdruck Büchler & Co. Bern